

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 42 (1916)
Heft: 43

Artikel: [s.n.]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-449507>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Operateur seinen neuesten Schlager: „Die Engelsgehalt von X-Straße Nr. 166“.

III.

Meine Freundin Mizzi hat den dreizehnten Geliebten in diesem Jahr. Ich bekam einen Expressbrief von ihr, ich möchte sie von dem Kerl befreien. Sie ist abergläubisch.

Ein psychopathischer Halb-Jüngling hatte in einem angesehenen Theaterchen eine lustige Tragödie aufgeführt. Es war sein eigenes Stück und er spielte die Hauptrolle. Aus diesem Grunde zahlte er seine Schauspieler nicht. Hundert Menschen waren gekommen, fünfzig mit Freibilletten, die andern hatten einen verpfuschten Abend.

Es gehen jetzt sehr viele Damen mit Hun-

den spazieren. Sie lassen sich in gewissen un- belebten Stadtteilen ansprechen. Sie sind eine neue Art Gelegenheitslehrdamen.

Es gibt bei uns auch Kräuleins, die sich an schönen Nachmittagen bei einer Familie ein Kind ausborgen und dann als ehrbare Frauen in irgend ein Café gehen. Was man nicht allem auf den Sprung kommt! 2natal

Variante von Dr. Faust

Das ist das Los der Schönen auf der Erden: Zum Schluß muß Frauenrechtlerin sie werden.

□□□□□

Der Weg zur Ehe ist häufig mit — Moosfalk gepflastert! G3epski

Vom Büchertisch

Der Verlag der „Tagwacht“, Bern, soll eine Gesamtausgabe der Grimm'schen Märchen planen. Wir begrüßen dieses Unter- nehmen auf das wärmste. Jeder Familienvater weiß ja, wieviel Schwierigkeiten es unseren Kleinen bereitet, die Goldkörner Grimm'scher Märchen aus ihrer Leibeszeitung, der „Tag- wacht“, herauszufinden. Aber auch Erwach- sene dürfen bei dem geplanten Sammelwerk auf ihre Kosten kommen. Der edle Ton, der Phantasieeichtum des Verfassers ist ja hin- länglich bekannt. Eine Luxusausgabe auf echt Japan soll an unsere höchsten Zivil- und Militärbehörden gratis verteilt werden. Re- klametric! G3epski

Hotels Theater Konzerte Cafés

Bodega Española

Spezial-Weinrestaurant + Zürich 1 + Oberdorsstraße 34 Jaime Baserba

Spaniens feurige Sonne,
Des Südens heiße Glut!
Trinkst du mit froher Wonne
Und sieh', es tut dir gut.

Der Jakob bringt mit Lächeln
Dir edle Weine dar,
Und süße Winde fächeln
Dir um Gesicht und Haar.

Und willst du etwas essen,
Bestelle nur gleich rasch,
Salami, gut bemessen,
Nebst Schilling und Gulasch.

6. St.

Wiener-Café-Restaurant

Luxembourg Früher Automat Limmatquai 22
Lieblingshaus des Fremdenverkehrs
Täglich zwei Künstler-Konzerte
Reichhaltige Speisekarte. — Erstklassige Weine. — Luxem-
burgische und Wiener Küche. 1894 Inhaber: Michel Bessort.

Blaue Fahne • ZÜRICH 1

Münstergasse

Spezialauschank: Münchner Bürgerbräu
Original Münchner und Wiener Küche

Täglich Konzert • Erstklassig-Orchester
Fritz Wöndle, langjährig, Oberkellner der Tonhalle Zürich. [1640]

Schönster Winter - Ausflug: Linie 2.

Schützenhaus Rehalp

durch Umbau
erweitert.

Kaffee complet 1 Fr., Portion 40 Cts. Tee, Chocolate, täglich
frisches Gebäck. — Alkoholische Getränke.

Küche und Keller in bekannter Güte!

Höfl. empfiehlt sich
1650

H. Stadler-Bertsche,
früher „z. Riggiblick“.

Wolf

Bierhalle

Limmatquai — Nahe Bahnhof

Anerkannt billige Quelle
für Speis und Trank! —

Samstag und Sonntag Freikonzert
1653 K. Fürst

Restaurant „Concordia“

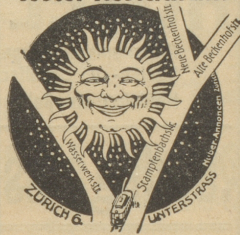
Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telefon 101.31

Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine
ff. Hüllmann - Bier. — Neu renoviert!

Aufmerksame Bedienung. Es empfiehlt sich bestens

E. Wespi - Graber. 1649

Hotel-Restaurant



SONNE

Schöne Gesellschaftssäle
Schattiger Garten und
Terrasse

Staubfreie, erhöhte Lage
Kegelbahn und Billard
Spezialität: Vaduzer,
Walliser, Burgunder und
Seewein. Wädenswiler
Pilsner.

Gut bürgerliche Küche.
Höfl. empfiehlt sich
Franz Nigg.

Militärstr. 24 Telef. 1599
NATIONAL
Gute Speisen. — Reelle Weine.
ff. Feldschüsschen-Biere.
Höfl. empfiehlt sich
F. Schulz-Auer. 1648

Restaurant zum Gartenhof

Birmensdorferstr. 38, Zürich 4
(Tramhaltestelle)

ff. Hüllmann
(hell und dunkel)

Geräumiger und schattiger
Garten

Guter Mittagstisch

Für Vereine 1401
passende Nebelokale

Frau Wwe. Brogli

Alt Stations-Vorstands

Drucksachen aller Art

liefert rasch und billig

Jean Frey, Buchdruckerei
in Zürich.

Tonhalle-Restaurant

Feinstes Familien-Restaurant

Gesellschaftssäle

für 1592

Hochzeiten und
Gesellschaften

Appenzeller Biberfladen

Prima Qualität. Versende bei Ab-
nahme von 6 Stück franko gegen
Nachnahme à 60 Cts. per Stück
G. Grieshammer, Herisau.
Schweiz. Landes-Ausstellung
Bern 1914: Silber-Medaille.

Restaurant „WELLENBURG“

Niederdorfstr. 62
ff. Uetliberg-Bier
hell u. dunkel

Samstag
und Sonntag
Konzert
Karl Rüttimann
Coiffeur 1601

Wenn Sie eine gute Uhr

haben wollen,
1441 gehen Sie
Niederdorfstr. 27, Zeh. 1
Paul Missei, Ecke Mühl-
gasse, h. Radium-Silb. Her-
ren- u. Damenuhren von
12 Fr. an; 3 Jahre Garantie
Ringe, Eheringe, gr. Lager, Reparatur
von 2 Fr. an, schnell und billig.
Gelegenheitskäufe!



+ Eheleute +

verlangen gratis u. verschlos-
sen meine neue Preisliste mit
100 Abbildungen über alle sa-
nitären Bedarfsartikel, Irriga-
teure, Frauendouchen, Gum-
miwaren, Leibbind. etc. 1350

Sanitäts-Geschäft
Hübner, Zürich
Seefeldstrasse 98

HELVETIA

Kasernenstr. 15 ZÜRICH b. d. Sihlbrücke
Täglich 2 Konzerte

Elite-Damenkapelle :: Direkt.: Jos. Strohbach
Original Wiener-Küche

Central-Theater

ZÜRICH 1: Telefon 9054 :: Weinbergstr.

Programme von Mittwoch den 18. bis Dienstag den 24. Oktober 1916

5 Akte Erstaufführungsrecht 5 Akte

„PAULINE“
nach dem grossen berühmten Roman von
Alexander Dumas

Die Offensive an der Somme (I. Teil)

(Nächste Woche Fortsetzung, II. Teil: Die Schlacht an der Somme)

Deutsche Kriegswoche :: Lustspiel und Komödie

Voranzeige. Ab Mittwoch den 25. Oktober

Francesca Bertini als Yvonne die Schöne

Das grösste Gesellschafts- und Apachen-Drama in 6 Akten

Zürichhorn

Kasino-Restaurant direkt am See
Gesellschaftssäle für Hochzeiten und Vereine
Grosser Garten. DINERS. M. Künzler-Lutz

Passage-Café St. Annahof, Zürich

Bahnhofstrasse 57

Eigene Wiener Konditorei

Speziell Wiener Frühstück von 7 bis 10½ Uhr vormittags, 80 Cts.

Münchner Kindl-Bräu

Vornehmstes Etablissement — Keine Musik

Direktion:

Hans Thalhauser jun., früherer Besitzer des Café Odeon, Zürich. 1468

Münchner Kindl

Langstrasse-Militärstr. — Inhaber G. Burkhardt

Täglich:

Künstler-Konzerte 1403

Damen-Orchester Höhnli. — Vorzügliche billige Küche.

Rote und Blaue Radler

ZÜRICH erledigen prompt und billigst
Gepäck- und sonstige Transporte

Tel. 8339
21 Schweizerg. 21